



f) Höhe des alten Rathauses wurde ein weiterer Fußgängerüberweg durch den Gemeinderat angeregt. Die Umsetzbarkeit und Lage wird durch ein Planungsbüro geprüft.

d) Verbreiterung des Gehwegs vor Haus Hauptstraße 29 zur Realisierung einer kurzen zweispurigen Engstelle (Fahrbahnbreite mindestens 4,75 Meter für den Begegnungsfall Pkw/ Pkw), Gehwegbreite mindestens 2,00m

c) Verbreiterung des Gehwegs vor Haus Hauptstraße 22 zur Realisierung einer kurzen zweispurigen Engstelle (Fahrbahnbreite mindestens 4,75 Meter für den Begegnungsfall Pkw/ Pkw), Gehwegbreite mindestens 1,50m

e) Bushalt auf der Fahrbahn (gesamter Platz für Fußgänger)

e) Bushalt auf der Fahrbahn (Busbucht als Aufenthaltsfläche)

b) Verbreiterung des Gehwegs vor Haus Hauptstraße 12 zur Realisierung einer kurzen zweispurigen Engstelle (Fahrbahnbreite mindestens 4,75 Meter für den Begegnungsfall Pkw/ Pkw), Gehwegbreite mindestens 2,00m

a) Verbreiterung der Gehwege vor den Häusern Hauptstraße 5 bis 7 und Seitenstraße 2 zur Realisierung einer einspurigen Engstelle (Fahrbahnbreite mindestens 4,00 Meter für den Begegnungsfall Pkw/ Rad, Länge etwa 25 Meter), Gehwegbreite mindestens 1,25m

Prüfung der Umsetzbarkeit durch ein Planungsbüro.

g) Fußgängerüberweg  
Fußgängerüberweg östlicher Ortsausgang Altort. Die Umsetzbarkeit wird durch Planungsbüro geprüft.